Prof. Dr. Beate Kellner · LMU München

Schriftenverzeichnis

[Stand: 06.2025]

Monographien

Grimms Mythen. Studien zum Mythosbegriff und seiner Anwendung in Jacob Grimms ‚Deutscher Mythologie', Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang, 1994 (Mikrokosmos 41).

Ursprung und Kontinuität. Studien zum genealogischen Wissen im Mittelalter, München: Wilhelm Fink, 2004.

Spiel der Liebe im Minnesang, Paderborn: Wilhelm Fink, 2018 (583 Seiten).

Rezensionen u.a. in: Frankfurter Allgemeine Zeitung 7.2.2019; Literaturkritik.de; Arbitrium

Sammelbände

Literarische Kommunikation und soziale Interaktion. Studien zur Institutionalität mittelalterlicher Literatur, hg. von Beate Kellner, Ludger Lieb und Peter Strohschneider, Frankfurt a. Main u. a.: Peter Lang, 2001 (Mikrokosmos 64).

Geltung der Literatur. Formen ihrer Autorisierung und Legitimierung im Mittelalter, hg. von Beate Kellner, Peter Strohschneider und Franziska Wenzel, Berlin: Erich Schmidt, 2005 (Philologische Studien und Quellen 190), darin auch: Beate Kellner und Franziska Wenzel, Einleitung, S. VII–XX.

Spannungsfelder des Religiösen in der Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, hg. von Beate Kellner, Judith Klinger und Gerhard Wolf, Bielefeld: Aisthesis, 2007 (MdDGV 54, Heft 2).

Körper – Kultur – Literatur (1200–1800), hg. von Beate Kellner und Christian Kiening, Stuttgart: J.B. Metzler, 2009 (DVjs 83, Heft 1), darin auch: Beate Kellner und Christian Kiening, Einleitung, S. 3–8.

Erzählen und Episteme. Literatur im 16. Jahrhundert, unter Mitarbeit von Tobias Bulang und Michael Waltenberger hg. von Beate Kellner, Jan-Dirk Müller und Peter Strohschneider, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2011 (Frühe Neuzeit 136), darin auch: Beate Kellner, Jan-Dirk Müller und Peter Strohschneider, Einleitung, S. 1–19.

Vormoderne Textualität (Sektion 26), betreut und bearbeitet von Beate Kellner und Jan-Dirk Müller, in: Vielheit und Einheit der Germanistik weltweit. Akten des XII. Internationalen Germanistenkongresses Warschau 2010, Bd. 16: Germanistische Textlinguistik – Digitalität und Textkulturen – Vormoderne Textualität – Diskurslinguistik im Spannungsfeld von Deskription und Kritik, hg. von Franciszek Grucza, Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang, 2012 (Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) 16), S. 305-380, darin auch: Beate Kellner und Jan-Dirk Müller, Einleitung, S. 305f.

Höfische Textualität. Festschrift für Peter Strohschneider, hg. von Beate Kellner, Ludger Lieb und Stephan Müller, Heidelberg: Winter, 2015, darin auch gemeinsam mit Ludger Lieb und Stephan Müller die Einleitung, S. VII–X.

Menschennatur und politische Ordnung, hg. von Andreas Höfele und Beate Kellner, München: Wilhelm Fink, 2016, darin auch gemeinsam mit Andreas Höfele die Einleitung, S. 7–13.

Mediävistik zwischen Tradition und Innovation – betreut und bearbeitet von Beate Kellner und Laura Auteri, in: Akten des XIII. Internationalen Germanistenkongresses Shanghai 2015. Germanistik zwischen Tradition und Innovation, hg. von Jianhuo Zhu, Jin Zhao und Michael Szurawitzki, Bd. 8, unter Mitarbeit von Susanne Reichlin, Beate Kellner, Hans-Gert Roloff u. a., Frankfurt a. Main u. a.: Peter Lang, 2017 (Publikationen der IVG 27), S. 37–84, darin auch die Einleitung BK und LA, S. 37f.

Natur in politischen Ordnungsentwürfen, hg. von Andreas Höfele und Beate Kellner, Paderborn: Wilhelm Fink, 2018, darin auch gemeinsam mit Andreas Höfele die Einleitung, S. 7–16.

Macht der Natur – gemachte Natur. Realitäten und Fiktionen des Herrscherkörpers zwischen Mittelalter und Früher Neuzeit, hg. von Mariacarla Gadebusch Bondio, Beate Kellner und Ulrich Pfisterer, Florenz: Sismel Edizioni del Galluzzo 2019 (Micrologus Library 92), darin auch gemeinsam mit Mariacarla Gadebusch Bondio und Ulrich Pfisterer die Einleitung, S. 3–14.

Natur Geschlecht Politik, hg. von Andreas Höfele und Beate Kellner, Paderborn: Brill | Fink 2020; darin auch gemeinsam mit Andreas Höfele die Einleitung, S. 1–12.

Handbuch Minnesang, hg. von BK, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021; darin auch gemeinsam mit Susanne Reichlin und Alexander Rudolph die Einführung, S. 1–15.

Alanus ab Insulis und das europäische Mittelalter, hg. von Frank Bezner und Beate Kellner unter Mitarbeit von Magdalena Butz und Alexandra Urban, Brill Fink: Paderborn 2022.

Sündenerkenntnis, Reue und Beichte. Konstellationen der Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung in der mittelalterlichen volkssprachlichen Literatur, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel. Berlin 2022 (Zeitschrift für deutsche Philologie 141, Sonderheft).

Naturkatastrophen. Deutungsmuster vom Altertum bis in die Neuzeit, hg. von Andreas Höfele und Beate Kellner, Paderborn 2023, darin auch gemeinsam mit Andreas Höfele die Einleitung, S. 1–15.

Konstruktionen des Orients in der Literatur des Mittelalters, betreut und bearbeitet von Julia Zimmermann, Claudia Händl und Beate Kellner, in: Jahrbuch für Internationale Germanistik. Wege der Germanistik in transkultureller Perspektive. Akten des XIV. Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) (Beihefte Bd. 7), Bern: Peter Lang 2023, S. 13–119.

Aufmerksamkeit und Wachsamkeit. Praktiken und Semantiken in der mittelalterlichen Literatur und Frömmigkeit, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel, Berlin/Boston: De Gruyter, 2024 (Vigilanzkulturen/Cultures of Vigilance 8).

Mittelalterliche Lyrik im Kontext, hg. von Beate Kellner und Alexander Rudolph, Berlin/Boston: De Gruyte, 2024 (Deutsche Literatur. Studien und Quellen 49).

In Vorbereitung: Anthologie Rabelais – Fischart, hg. von Tobias Bulang, Elsa Kammerer, Beate Kellner und Anne-Pascale Pouey-Mounou, erscheint 2023.

Aufsätze

‚Wort' – ‚Wortzeichen' – ‚Schrift'. Formen von Herrschaftssicherung, Sicherheitsleistung und Rechtsbindung im 'Friedrich von Schwaben', in: Gespräche – Boten – Briefe. Körpergedächtnis und Schriftgedächtnis im Mittelalter, hg. von Horst Wenzel, Berlin: Erich Schmidt, 1997 (Philologische Studien und Quellen 143), S. 154–173.

Zwischen Feuer und Wasser. Chiffrierungen des Geschlechts in der Arcadia der Gräfin von Pembrock, in: Poststrukturalismus: Herausforderung an die Literaturwissenschaft, hg. von Gerhard Neumann, Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler, 1997 (Germanistische Symposien. Berichtsbände 18), S. 575–597.

Gewalt und Minne. Zu Wahrnehmung, Körperkonzept und Ich-Rolle im Liedcorpus Heinrichs von Morungen, in: PBB 119 (1997) Heft 1, S. 33–66.

‚Vindelse'. Konturen von Autorschaft in Frauenlobs ‚Selbstrühmung' und im ‚wip-vrowe-Streit', in: Autor und Autorschaft im Mittelalter. Kolloquium Meißen 1995, hg. von Elizabeth Andersen, Jens Haustein, Anne Simon und Peter Strohschneider, Tübingen: Niemeyer, 1998, S. 255–276.

Beate Kellner und Peter Strohschneider, Die Geltung des Sanges. Überlegungen zum ‚Wartburgkrieg' C, in: Neue Wege der Mittelalter-Philologie. Landshuter Kolloquium 1996, hg. von Joachim Heinzle, L. Peter Johnson und Gisela Vollmann-Profe, Berlin: Erich Schmidt, 1998 (Wolfram-Studien XV), S. 143–167.

Autorität und Gedächtnis. Strategien der Legitimierung volkssprachlichen Erzählens im Mittelalter am Beispiel von Gottfrieds von Straßburg ‚Tristan', in: Autorität der/in Sprache, Literatur, neuen Medien. Vorträge des Bonner Germanistentags 1997, Bd. 2, hg. von Jürgen Fohrmann, Ingrid Kasten und Eva Neuland, Bielefeld: Aisthesis, 1999, S. 484–508.

Kontinuität der Herrschaft. Zum mittelalterlichen Diskurs der Genealogie am Beispiel des ‚Buches von Bern', in: Mittelalter. Neue Wege durch einen alten Kontinent, hg. von Jan-Dirk Müller und Horst Wenzel, Stuttgart, Leipzig: Hirzel, 1999, S. 43–62.

Aspekte der Genealogie in mittelalterlichen und neuzeitlichen Versionen der Melusinengeschichte, in: Genealogie als Denkform in Mittelalter und Früher Neuzeit, hg. von Kilian Heck und Bernhard Jahn, Tübingen: Niemeyer, 2000 (Studien und Texte zur Sozialgeschichte der Literatur 80), S. 13–38.

Eigengeschichte und literarischer Kanon. Zu einigen Formen der Selbstbeschreibung in der volkssprachlich-deutschen Literatur des Mittelalters, in: Literarische Kommunikation und soziale Interaktion. Studien zur Institutionalität mittelalterlicher Literatur, hg. von Beate Kellner, Ludger Lieb und Peter Strohschneider, Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang, 2001 (Mikrokosmos 64), S. 153–182.

Melusinengeschichten im Mittelalter. Formen und Möglichkeiten ihrer diskursiven Vernetzung, in: Text und Kultur. Mittelalterliche Literatur 1150-1450, hg. von Ursula Peters, Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler, 2001 (Germanistische Symposien. Berichtsbände 23), S. 268–295.

Der Ritter und die nackte Gewalt. Rollenentwürfe in Konrads von Würzburg ‚Heinrich von Kempten', in: Literarisches Leben. Rollenentwürfe in der Literatur des Hoch- und Spätmittelalters. Festschrift für Volker Mertens zum 65. Geburtstag, hg. von Matthias Meyer und Hans-Jochen Schiewer, Tübingen: Niemeyer, 2002, S. 361–384.

Mins lebens amm. Zur Minnekonzeption in einigen Liedern Heinrichs von Mügeln, in: Studien zu Frauenlob und Heinrich von Mügeln. Festschrift für Karl Stackmann zum 80. Geburtstag,

hg. von Jens Haustein und Ralf-Henning Steinmetz, Freiburg (Schweiz): Universitätsverlag, 2002 (Scrinium Friburgense 15), S. 231–251.

Literarische Kontexte und pragmatische Bezugsfelder im spätmittelalterlichen Roman ‚Friedrich von Schwaben', in: Dialoge. Sprachliche Kommunikation in und zwischen Texten im deutschen Mittelalter. Hamburger Colloquium 1999, hg. von Nikolaus Henkel und Nigel Palmer, Tübingen: Niemeyer, 2003, S. 135–158.

Zur Kodierung von Gewalt in der mittelalterlichen Literatur am Beispiel von Konrads von Würzburg ‚Heinrich von Kempten', in: Wahrnehmen und Handeln. Perspektiven einer Literaturanthropologie, hg. von Friedmar Apel, Wolfgang Braungart und Klaus Ridder, Bielefeld: Aisthesis, 2004 (Bielefelder Schriften zur Linguistik und Literaturwissenschaft 20), S. 75–103.

Ich grüeze mit gesange. Mediale Formen und Inszenierungen der Überwindung von Distanz im Minnesang, in: Text und Handeln. Zum sozialen und kommunikativen Ort von Minnesang und antiker Lyrik, hg. von Albrecht Hausmann, Heidelberg: Winter, 2004 (Beihefte zum Euphorion 46), S. 107–137.

Schwanenkinder – Schwanritter – Lohengrin. Wege mythischer Erzählungen, in: Präsenz des Mythos. Konfigurationen einer Denkform in Mittelalter und Früher Neuzeit, hg. von Udo Friedrich und Bruno Quast, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2004 (Trends in Medieval Philology 2), S. 131–154.

Zur Konstruktion von Kontinuität durch Genealogie. Herleitungen aus Troja am Beispiel von Heinrichs von Veldeke ‚Eneasroman' in: Gründungsmythen – Genealogien – Memorialzeichen, hg. von Gert Melville und Karl-Siegbert Rehberg, Köln u. a.: Böhlau, 2004, S. 37–59.

Das Geheimnis der Macht. Geld versus Genealogie im frühneuzeitlichen Prosaroman ‚Fortunatus', in: Das Sichtbare und das Unsichtbare der Macht. Institutionelle Prozesse in Antike, Mittelalter und Neuzeit, hg. von Gert Melville, Köln u. a.: Böhlau, 2005, S. 309–333.

Leistungssteigerung durch Effizienz? Profile der Mediävistik im Wandel, in: Germanistische Mediävistik und ‚Bologna-Prozess', hg. von Peter Strohschneider, Bielefeld: Aisthesis, 2005 (MdDGV 52, Heft 1), S. 174–191.

Wort Gottes – Stimme des Menschen. Textstatus und Profile von Autorschaft in Otfrids von Weißenburg ‚Evangelienbuch', in: Geltung der Literatur. Formen ihrer Autorisierung und Legitimierung im Mittelalter, hg. von Beate Kellner, Peter Strohschneider und Franziska Wenzel, Berlin: Erich Schmidt: 2005 (Philologische Studien und Quellen 190), S. 139–162.

Beate Kellner und Peter Strohschneider, Wartburgkriege. Eine Projektbeschreibung, in: Deutsche Texte des Mittelalters zwischen Handschriftennähe und Rekonstruktion. Berliner Fachtagung 1.-3. April 2004, Tübingen: Niemeyer, 2005 (Beihefte zu Editio 23), S. 173–202.

Melusine. Dämonin, Schlange, Spitzenahn. In: Mythen Europas. Schlüsselfiguren der Imagination, Bd. 4: Renaissance, hg. von Christine Strobl und Michael Neumann, Regensburg: Pustet, 2006, S. 156–173.

daz alte buoch von Troye... daz ich ez welle erniuwen. Poetologie im Spannungsfeld von ‚wiederholen' und ‚erneuern' in den Trojaromanen Herborts von Fritzlar und Konrads von Würzburg, in: Im Wortfeld des Textes. Worthistorische Beiträge zu den Bezeichnungen von Rede und Schrift im Mittelalter, hg. von Gert Dicke, Manfred Eikelmann und Burkhard

Hasebrink, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2006 (Trends in Medieval Philology 10), S. 231–262.

Spiel mit gelehrtem Wissen. Fischarts ‚Geschichtklitterung' und Rabelais' ‚Gargantua', in: Text und Kontext: Fallstudien und theoretische Begründungen einer kulturwissenschaftlich angeleiteten Mediävistik, hg. von Jan-Dirk Müller, München: Oldenbourg, 2007 (Schriften des Historischen Kollegs. Kolloquien 64), S. 219–243.

Genealogien, in: Höfe und Residenzen im spätmittelalterlichen Reich. Bd. 3: Hof und Schrift, hg. von Werner Paravicini, bearbeitet von Jan Hirschbiegel und Jörg Wettlaufer, Ostfildern: Jan Thorbecke, 2007 (Residenzenforschung 15, 3), S. 347–360.

Beate Kellner und Linda Webers, Genealogische Entwürfe am Hof Kaiser Maximilians I. (am Beispiel von Jakob Mennels *Fürstlicher Chronik*), in: Genealogische Diskurse, hg. von Wolfgang Haubrichs, Stuttgart, Weimar: J.B. Metzler, 2007 (LiLi 37, Heft 147), S. 122–149.

Beate Kellner und Peter Strohschneider, Poetik des Krieges. Eine Skizze zum *Wartburgkrieg*-Komplex, in: Das fremde Schöne. Dimensionen des Ästhetischen in der Literatur des Mittelalters, hg. von Manuel Braun und Christopher Young, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2007 (Trends in Medieval Philology 12), S. 335–356.

‚Poetik des Schauens'. Der anbrechende Tag, das Licht und die Blickordnungen im deutschen Minnesang, in: Aurora. Indikator kultureller Transformationen, hg. von Elisabeth Tiller und Christoph O. Mayer, Heidelberg: Winter, 2007 (Beiträge zur neueren Literaturgeschichte 250), S. 181–202.

Verabschiedung des Humanismus. Johann Fischarts ‚Geschichtklitterung', in: Humanismus in der deutschen Literatur des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, XVIII. Anglo-German Colloquium Hofgeismar 2003, hg. von Nicola Mc Lelland, Hans-Jochen Schiewer und Stefanie Schmitt, Tübingen: Niemeyer, 2008, S. 155–182.

ein maere wil i'u niuwen. Spielräume der Fiktionalität in Wolframs von Eschenbach ‚Parzival', in: Fiktion und Fiktionalität in den Literaturen des Mittelalters. Jan-Dirk Müller zum 65. Geburtstag, hg. von Ursula Peters und Rainer Warning, München: Fink, 2009, S. 175–203.

Fischart und Rabelais. Komparatistische Perspektiven, in: GRM 59 (2009) Heft 1, S. 149-167.

Wahrnehmung und Deutung des Heidnischen in Wolframs von Eschenbach ‚Parzival', in: Wechselseitige Wahrnehmung der Religionen im Spätmittelalter und in der Frühen Neuzeit. Bd. 1: Konzeptionelle Grundfragen und Fallstudien (Heiden, Barbaren, Juden), hg. von Ludger Grenzmann, Thomas Haye, Nikolaus Henkel und Thomas Kaufmann, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2009 (Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen. Philologisch-Historische Klasse, NF 4, 1), S. 23–50.

Beate Kellner und Tobias Bulang, Wolframs *Willehalm*: Poetische Verfahren als Reflexion des Heidenkriegs, in: Literarische und religiöse Kommunikation in Mittelalter und Früher Neuzeit. DFG-Symposion 2006, hg. von Peter Strohschneider, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2009, S. 124–160.

Beate Kellner und Winfried Müller, Genealogie und Jubiläum. Konstruktionen von Identität und Autorität, in: Institution und Charisma. Festschrift für Gert Melville zum 65. Geburtstag, Köln, Weimar: Böhlau, 2009, S. 203–214.

Meisterschaft. Konrad von Würzburg – Heinrich von Mügeln, in: Interartifizialität. Die Diskussion der Künste in der mittelalterlichen Literatur, hg. von Susanne Bürkle und Ursula Peters, in: ZfdPh 128 (2009), Sonderheft, S. 137–162.

Konrads von Würzburg *Trojanerkrieg*. Kontinuitäten und Diskontinuitäten zwischen Antike und Mittelalter, in: Poetica 42 (2010) Heft 1-2, S. 81–116.

Beate Kellner, Jan-Dirk Müller und Frank Baron, Warum Literatur der Vormoderne? Panel-Impuls 1-3, in: Vielheit und Einheit der Germanistik weltweit. Akten des XII. Internationalen Germanistenkongresses Warschau 2010, Bd. 2: Eröffnungsvorträge – Diskussionsforen, hg. von Franciszek Grucza, Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang, 2012 (Publikationen der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) 2), S. 109–124.

Formen des Kulturtransfers am Hof Kaiser Maximilians I. Muster genealogischer Herrschaftslegitimation, in: Kulturtransfer am Fürstenhof. Höfische Austauschprozesse und ihre Medien im Zeitalter Kaiser Maximilians I., hg. von Matthias Müller, Karl-Heinz Spieß und Udo Friedrich, Berlin: Lukas, 2013 (Schriften zur Residenzkultur 9), S. 52–103.

Minne- und Weltabsagen bei Oswald von Wolkenstein und Walther von der Vogelweide. Exemplarische Überlegungen zu L. 66,21 und Kl 1, in: Oswald von Wolkenstein im Kontext der Liedkunst seiner Zeit. Beiträge des interdisziplinären Symposions vom 28. September bis 2. Oktober 2011 in Brixen, hg. von Ingrid Bennewitz und Horst Brunner, Wiesbaden: Reichert, 2013 (Jahrbuch der Oswald-von-Wolkenstein-Gesellschaft 19), S. 51–67.

‚Nemt, frowe, diesen cranz'. Zum Hohen Sang Walthers von der Vogelweide, in: PBB 135 (2013) Heft 2, S. 184–205.

Beate Kellner und Susanne Baumgartner, Zeit im Hohen Sang. Exemplarische Überlegungen zu Walther von der Vogelweide, in: Anfang und Ende. Formen narrativer Zeitmodellierung in der Vormoderne, hg. von Udo Friedrich, Andreas Hammer und Christiane Witthöft, Berlin u.a.: Walter de Gruyter, 2013 (Literatur – Theorie – Geschichte 3), S. 201–224.

Minne, Welt und Gottesdienst. Spannungen und Konflikte bei Walther von der Vogelweide, in: Literarische Säkularisierung im Mittelalter, hg. von Susanne Köbele and Bruno Quast, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 2014 (Beiträge zu einer kulturwissenschaftlichen Mediävistik 4), S. 197–220.

Lieder der Freude, in: Höfische Textualität, hg. von Beate Kellner, Ludger Lieb and Stephan Müller, Heidelberg: Winter, 2015, S. 163–188.

Literatur als Symposion. Zu François Rabelais' Gargantua und Johann Fischarts Geschichtklitterung, in: Poetica 47 (2015), S. 195–221.

Kaiser und Papst. Verkörperungen von Herrschaft im Übergang vom Spätmittelalter in die Frühe Neuzeit, in: Menschennatur und politische Ordnung, hg. von Beate Kellner und Andreas Höfele, Paderborn: Fink, 2016, S. 153–176.

Allegorien der Natur bei Alanus ab Insulis – mit einem Ausblick auf die volkssprachliche Rezeption, in: Schriftsinn und Epochalität. Zur historischen Prägnanz allegorischer und symbolischer Sinnstiftung, hg. von Bernhard Huss und David Nelting, Heidelberg: Winter, 2017, S. 113–143.

Interdisziplinäre Germanistik und politische Öffentlichkeit. Ein Rückblick auf die Fachgeschichte mit Anmerkungen zu einer Standortbestimmung in der Gegenwart, in: Jahrbuch für internationale Germanistik 50 (2018), S. 153–166.

Konrad of Würzburg's German Version of the Trojan War: A Combination and Transformation of Sources, Colloque Paris 2017: Troie en Europe en Moyen Âge, d'un Imaginaire l'Autre, d'une Langue l'Autre – Troy in Medieval Europe. From one Language to Another, From one Culture to Another, in: troianalexandrina 18 (2018), pp. 217–231.

Art. Heinrich von Mügeln, in: Sangspruch / Spruchsang. Ein Handbuch, hg. von Dorothea Klein, Jens Haustein und Horst Brunner in Verbindung mit Holger Runow, Berlin / Boston: De Gruyter 2019, S. 430–439.

Sprachspiel, Sprachenvielfalt und Hybridisierung in Johann Fischarts *Geschichtklitterung*, in: Langues hybrides. Expérimentations linguistiques et littéraires (XV^{e}-début XVII^{e} siècle). Hybridsprachen. Linguistische und literarische Untersuchungen (15.–Anfang 17. Jahrhundert), éd. Anne-Pascale Pouey-Mounou et Paul J. Smith, Genève: Droz, 2019 (Travaux d'Humanisme et Renaissance DXCVIII. De lingua et linguis VI), S. 385–402.

Ein Lob auf die Bücher. Rabelais' Abtei Thélème als Ort der Bibliothek in Fischarts *Geschichtklitterung*, in: Johann Fischart, genannt Mentzer. Frühneuzeitliche Autorschaft im intermedialen Kontext, hg. v. Tobias Bulang, Wiesbaden: Harrassowitz, 2019 (Wolfenbütteler Abhandlungen zur Renaissanceforschung 37), S. 225–245.

Kohärenz im Minnesang? Diskussion am Beispiel von Reinmars des Alten *Wie ist ime ze muote* (MF 154,14), in: Lyrische Kohärenz im Mittelalter. Spielräume – Kriterien – Modellbildung, hg. von Susanne Köbele, Eva Locher, Andrea Möckli und Lena Oetjens, Heidelberg: Universitätsverlag Winter, 2019, S. 89–116.

Wider die Natur? Normierung der Sexualität und Transgressionen der Geschlechterordnung bei Alanus ab Insulis und Konrad von Würzburg, in: Natur Geschlecht Politik, hg. von Andreas Höfele und Beate Kellner, Paderborn: Brill | Fink 2020, S. 109–148.

Minnesang als Spiel. Formen lyrischer Selbstbezüglichkeit bei Reinmar und Walther, in: Formen der Selbstthematisierung in der vormodernen Lyrik, hg. von Dorothea Klein, Hildesheim: Weidmann, 2020, S. 341–359.

Herrscherpreis und Herrscherkritik. König Philipp in Sangsprüchen Walthers von der Vogelweide, in: Die Macht des Herrschers. Personale und transpersonale Aspekte, hg. von Mechthild Albert, Elke Brüggen und Konrad Klaus, Bonn: V&R unipress, 2019, S. 313–350.

Alte und neue Walther-Bilder. Die Macht der Imagination und die Spielregeln der Hohen Minne, in: Wolfram-Studien XXVI (2020), S. 147–173.

Naturphilosophie als Vision und integumentale Erzählung. Die Dame Natur in Alanus' ab Insulis ‚De planctu naturae', in: Frühmittelalterliche Studien 54 (2020), 257–281.

Chaos in komischer Literatur des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit. Heinrich Wittenwilers *Ring* und Johann Fischarts *Geschichtklitterung*, in: Chaos from the Ancient World to Early Modernity, hg. von Anreas Höfele, Christoph Levin, Reinhard Müller und Björn Quiring. Berlin 2020, S. 81–109.

Rätsel und Geheimnis im *Wartburgkrieg*. Epistemologische und ästhetische Dimensionen des *Rätselwettstreits*, in: Darstellung und Geheimnis in Mittelalter und Früher Neuzeit. Tagung Berlin FU, SFB Episteme in Bewegung, hg. von Jutta Eming und Volkhard Wels, Harrassowitz Verlag: Wiesbaden 2021 (Episteme in Bewegung. Beiträge zu einer transdiszplinären Wissensgeschichte 21), S. 141–164.

Gemeinsam mit Alexander Rudolph, Minnekonzepte und semantische Felder in: Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021, S. 299–330.

Gemeinsam mit Alexander Rudolph, Religiöse Semantiken, in: Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021, S. 379–409..

Imagination, in: Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021, S. 421–438.

Zeit, in: Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021, S. 450–461.

Heinrich von Morungen, in: Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2021, S. 665–678.

Prosit! Fischarts Einladung ins Wirtshaus des Textes im Prolog zur Geschichtklitterung, in: Ästhetiken der Fülle, Festschrift für Elke Brüggen, hg. von Peter Glasner, Anna Karin, Jens Müller u. a., Schwabe Verlag: Berlin 2021, S. 159–170.

Gemeinsam mit Holger Runow, Trinitäts- und Inkarnationspreis. *Got, sit din ewic immer * Der heilige gotes tempel * Wer kante goes krefte * Got – vater, sun mit geiste*, in: Lesebuch Frauenlob. Texte, Übersetzungen, Kommentare, hg. von Claudia Lauer und Uta Störmer-Caysa unter Mitarbeit von Mirna Kjorveziroska, Winter: Heidelberg 2021, S. 387–416.

Apologie der deutschen Sprache und Dichtkunst in Johann Fischarts Geschichtklitterung, in: Dahnis 49/3 (2021), S. 379–415.

Gemeinsam mit Frank Bezner, Einleitung, in: Alanus ab Insulis und das europäische Mittelalter, hg. von Frank Bezner und Beate Kellner unter Mitarbeit von Magdalena Butz und Alexandra Urban, Brill Fink: Paderborn 2022, S. 1–9.

Frauenlobs *Marienleich*. Erotisierung – Kosmisierung – Vergöttlichung der Mariengestalt, in: Alanus ab Insulis und das europäische Mittelalter, hg. von Frank Bezner und Beate Kellner unter Mitarbeit von Magdalena Butz und Alexandra Urban, Brill Fink: Paderborn 2022, S. 217–269.

Perspektivierungen des Ich in geistlichen Liedern Oswalds von Wolkenstein am Beispiel von *Wach, mentschlich tier* (Kl. 2), in: (V)erdichtete Leben. Literarische Lebensmuster in Mittelalter und Früher Neuzeit, hg. von Ingrid Bennewitz und Freimut Löser unter Mirarbeit von Martin Fischer, Reichert: Wiesbaden 2022 (Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft 23 [2020/2021]), S. 150–165.

Ewige Wunden der Liebe, des Kampfes und des Glaubens in der mittelalterlichen weltlichen und geistlichen Literatur, in: Eternal Wound – Die ewige Wunde in der Frühen Neuzeit, hg. von Mariacarla Gadebusch Bondio und Marc Föcking, erscheint Wiesbaden 2021.

Gemeinsam mit Susanne Reichlin, Wachsame Selbst- und Fremdbeobachtung im Rahmen von Sündenerkenntnis, Reue und Beichte. Eine Einleitung, in: Sündenerkenntnis, Reue und Beichte. Konstellationen der Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung in der mittelalterlichen volkssprachlichen Literatur, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel. Berlin 2022 (Zeitschrift für deutsche Philologie 141, Sonderheft), S. 1–50.

Erforschung der Seele. Anleitung zur Beichte und Buße in einem volkssprachlichen Seelenratgeber des späten Mittelalters, in: Sündenerkenntnis, Reue und Beichte. Konstellationen der Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung in der mittelalterlichen volkssprachlichen Literatur, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel. Berlin 2022 (Zeitschrift für deutsche Philologie 141, Sonderheft), S. 195–228.

Gemeinsam mit Magdalena Butz, Sündenerkenntnis und Heilsgewinn. Heinrichs von Langenstein ‚Erchantnuzz der sund' und Stephans von Landskron ‚Hymelstrasz' vor dem Hintergrund der mittelalterlichen Beichtsummen, in: Sündenerkenntnis, Reue und Beichte. Konstellationen der Selbstbeobachtung und Fremdbeobachtung in der mittelalterlichen

volkssprachlichen Literatur, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel. Berlin 2022 (Zeitschrift für deutsche Philologie 141, Sonderheft), S. 151–194.

Poetik der Liste. Rabelais' *Gargantua* in Fischarts *Geschichtklitterung*, in: Sammeln als literarische Praxis im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit. Konzepte, Praktiken, Poetizität, XXVI. Anglo-German Colloquium Ascona 2019, hg. von Mark Chinca, Manfred Eikelmann, Michael Stolz und Christopher Young, Narr Francke: Tübingen 2022, S. 415–438.

Ewige Wunden der Liebe, des Kampfes und des Glaubens in der mittelalterlichen weltlichen und geistlichen Literatur, in: Die ‚ewige Wunde'. Beiträge zu einer Kulturgeschichte unheilbarer Wunden in der Vormoderne, hg. von Mariacarla Gadebusch Bondio und Marc Föcking. Wolfenbüttel: Harrassowitz 2023 (Wolfenbütteler Forschungen 174), S. 15–44.

Examining the Soul. Guidelines for Penitence and Confession in a Late-Medieval Vernacular Companion on the Soul, in: Sprachen der Wachsamkeit, hg. von Magdalena Butz, Felix Grollmann und Florian Mehltretter. Walter de Gruyter: Berlin, Boston 2023 (Vigilanzkulturen/Cultures of Vigilance 5), S. 95–125.

Gemeinsam mit Meihui Yu, Der Schwanritter, in: Konrad von Würzburg. Ein Handbuch, hg. von Markus Stock. Walter De Gruyter: Berlin/Boston 2023, S. 246–262.

„Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde" (Mt 25,13). Verbindungen und Umbesetzungen zwischen religiöser und weltlicher Semantik am Beispiel von geistlichem Tagelied und allegorischem Kindheitslied, in: Spielformen des Lyrischen im späten Mittelalter, hg. von Jens Haustein und Dorothea Klein in Verbindung mit Ingrid Bennewitz und Freimut Löser. Wiesbaden: Reichert 2023 (Imagines medii aevi 57), S. 83–105.

Erotik in der spätmittelalterlichen deutschen Marienlyrik, in: Menschen und Handeln im Zeichen transkulturellen Denkens. Fs. für Laura Auteri, hg. von Natascia Barrale, Arianna Di Bella, Sabine Hoffmann und Marion Weerning. Peter Lang: Lausanne, Berlin, Bruxelles [u. a.] 2023 (Jahrbuch für Internationale Germanistik. Reihe A: Gesammelte Abhandlungen und Beiträge 148), S. 443–455.

Klang, Reim und Semantik in geistlichen Liedern Oswalds von Wolkenstein, in: Reimkulturen des Mittelalters. Bedingungen – Verfahren – Bedeutungen, Festschrift für Uta Stoermer-Caysa, hg. von Claudia Lauer, Mirna Kjorveziroska und Birgit Herbers, Heidelberg 2023, S. 281–304.

Mélanges linguistiques et réflexion sur la langue allemande dans le *Geschichtklitterung* de Fischart, dans : *Analyses linguistiques contrastives. Colloque internationale*, éd. Delphine Pasques et Anne-Pascale Pouey-Mounou (2024).

Gemeinsam mit Susanne Reichlin, Aufmerksamkeit und Wachsamkeit. Praktiken und Semantiken in der mittelalterlichen Literatur und Frömmigkeit, in: Aufmerksamkeit und Wachsamkeit. Praktiken und Semantiken in der mittelalterlichen Literatur und Frömmigkeit, hg. von Magdalena Butz, Beate Kellner, Susanne Reichlin und Agnes Rugel, Berlin/Boston: De Gruyter, 2024 (Vigilanzkulturen/Cultures of Vigilance 8), S. 1–19.

Philologie als gelehrte Textpflege: Institutionelle Netzwerke, Methodenstreit und Kampf um die Deutungshoheit am Beispiel des *Nibelungenlieds*, in: Text und Textlichkeit (Arbeitskreis der Fritz Thyssen Stiftung): Textpraktiken: Methoden und Institutionen, hg. von Andreas Kablitz, Christoph Markschies und Peter Strohschneider, erscheint 2024.

Gemeinsam mit Alexander Rudolph, Einleitung, in: Mittelalterliche Lyrik im Kontext, hg. von Beate Kellner und Alex Rudolph, De Gruyter (Deutsche Literatur. Studien und Quellen 49), Berlin/Boston 2024, S. 1–16.

Marienlied – Minnelied. Umbesetzungen, Spannungen und Grenzüberschreitungen zwischen lyrischen Genres, in: Mittelalterliche Lyrik im Kontext, hg. von Beate Kellner und Alex Rudolph, Walter De Gruyter: Berlin/Boston 2024 (Deutsche Literatur. Studien und Quellen 49), S. 319–343.

Neidhartisches im Liedcorpus Burkards von Hohenfels, in: Neidhart und Neidhartiana. Überlieferungs- und rezeptionsgeschichtliche Perspektiven, hg. von Ingrid Bennewitz, Walter De Gruyter: Berlin/Boston 2025, S. 185–211.

Gribelnuß. Zur Transformation hermeneutischer Aussagen aus François Rabelais' Prolog zum *Gargantua* in Johann Fischarts *Ein und Vorritt* zur *Geschichtklitterung*, in Vorbereitung.

Handbuchartikel:

Enzyklopädie des Märchens. Handwörterbuch zur historischen und vergleichenden Erzählforschung, begründet von Kurt Ranke, hg. von Rolf Wilhelm Brednich u.a., Berlin, New York: Walter de Gruyter, 1975ff.

Reallexikon der deutschen Literaturwissenschaft. Neubearbeitung des Reallexikons der deutschen Literaturgeschichte, hg. von Klaus Weimar, Harald Fricke, Klaus Grubmüller und Jan-Dirk Müller, Berlin, New York: Walter de Gruyter, 1997ff.

Gestalten des Mittelalters. Ein Lexikon historischer und literarischer Personen in Dichtung, Musik und Kunst, hg. von Horst Brunner und Mathias Herweg, Stuttgart: Kröner, 2007.

Enzyklopädie des Mittelalters, hg. von Gert Melville und Martial Staub, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2008.

Handbuch Sangspruchdichtung, hg. von Jens Haustein, Dorothea Klein u.a., Berlin u.a.: De Gruyter, 2019.

Handbuch Konrad von Würzburg, hg. von Markus Stock, erscheint Berlin u.a.: De Gruyter 2022 (Art. „Der Schwanritter" gemeinsam mit Meihui Yu).

Handbuch Minnesang, hg. von Beate Kellner, Volker Mertens, Susanne Reichlin und Alexander Rudolph, Berlin u.a.: De Gruyter, 2021.

Rezensionen

zu: Hans Carossa. Dreizehn Versuche zu seinem Werk, hg. von Hartmut Laufhütte, Tübingen: Niemeyer, 1991, in: Literatur in Bayern 28 (1992), S. 6f.

zu: Michael Ansel, G. G. Gervinus' ‚Geschichte der poetischen National-Literatur der Deutschen'. Nationbildung auf literaturgeschichtlicher Grundlage, Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang, 1989 (Münchener Studien zur literarischen Kultur in Deutschland 10), in: GRM 75 (1994) Heft 2, S. 236-239.

zu: Jahrbuch der Brüder Grimm-Gesellschaft 1 (1991), in: Fabula 35 (1994) Heft 1-2, S. 164-166.

zu: Johann Fischart, Catalogus Catalogorum perpetuo durabilis (1590), hg. von Michael Schilling, Tübingen: Niemeyer, 1993 (Neudrucke deutscher Literaturwerke. Neue Folge 46), in: Germanistik 35 (1994) Heft 2, S. 862.

zu: Claudia Maria Riehl, Kontinuität und Wandel von Erzählstrukturen am Beispiel der Legende, Göppingen: Kümmerle, 1993 (GAG 576), in: Fabula 36 (1995) Heft 1-2, S. 158–160.

zu: James McGlathery, Grimm's Fairy Tales. A History of Criticism on a Popular Classic, Columbia: Camden House, 1993 (Studies in German Literature, Linguistics, and Culture. Literary Criticism in Perspective), in: Arbitrium 14 (1996) Heft 1, S. 100–102.

zu: Brüder Grimm, Deutsche Sagen, 3 Bde., hg. von Hans-Jörg Uther und Barbara Kindermann-Bieri, München: Diederichs, 1993, in: Arbitrium 14 (1996) Heft 3, S. 245–247.

zu: Elisabeth Wåghäll, Dargestellte Welt – reale Welt. Freundschaft, Liebe und Familie in den Prosawerken Georg Wickrams, Bern u. a.: Peter Lang, 1996, in: Fabula 39 (1998) Heft 1-2, S. 168–170.

zu: ‚Aufführung' und ‚Schrift' in Mittelalter und Früher Neuzeit, hg. von Jan-Dirk Müller, Stuttgart u. a.: J.B. Metzler, 1996 (Germanistische Symposien. Berichtsbände 17), in: ZfDA 127 (1998) Heft 2, S. 203–210.

zu: Gert Hübner, Frauenpreis. Studien zur Funktion der laudativen Rede in der mittelhochdeutschen Minnekanzone, 2 Bde., Baden-Baden: Koerner, 1996 (Saecvla spiritalia 34 und 35), in: PBB 121 (1999) Heft 1, S. 143–146.

zu: Fremdes wahrnehmen – fremdes Wahrnehmen. Studien zur Geschichte der Wahrnehmung und zur Begegnung von Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit, hg. von Wolfgang Harms und C. Stephen Jaeger, Stuttgart u. a.: Hirzel, 1997, in: Zeitschrift für Germanistik NF 9 (1999) Heft 1, S. 200–202.

zu: Übertragung und Gesetz. Gründungsmythen, Kriegstheater und Unterwerfungstechniken von Institutionen, hg. von Armin Adam und Martin Stingelin, Berlin: Akademie-Verlag, 1995, in: Arbitrium 17 (1999) Heft 2, S. 140–144.

zu: Formaler Mythos. Beiträge zu einer Theorie ästhetischer Formen, hg. von Matias Martinez, Paderborn u. a.: Schöningh, 1996 (Explicatio 7), in: PBB 122 (2000) Heft 1, S. 179–182.

zu: Klaus Böldl, Der Mythos der Edda. Nordische Mythologie zwischen europäischer Aufklärung und nationaler Romantik, Tübingen u. a.: Francke, 2000, in: Fabula 42 (2002) Heft 3-4, S. 325–327.

zu: Albrecht Hausmann, Reinmar der Alte als Autor. Untersuchungen zur Überlieferung und zur programmatischen Identität, Tübingen u. a.: Francke, 1999 (Bibliotheca Germanica 40), in: PBB 124 (2002) Heft 3, S. 517–522.

zu: Ursula Peters, Dynastengeschichte und Verwandtschaftsbilder. Die Adelsfamilie in der volkssprachigen Literatur des Mittelalters, Tübingen: Niemeyer, 1999 (Hermaea NF 85), in: Arbitrium 20 (2002) Heft 3, S. 270–275.

zu: Ulrich Seelbach, Ludus lectoris. Studien zum idealen Leser Johann Fischarts. Heidelberg: Winter, 2000 (Beihefte zum Euphorion 39), in: Arbitrium 23 (2005) Heft 2, S. 184–189.

zu: Der ‚Tristan' Gottfrieds von Straßburg. Symposion Santiago de Compostela, 5. bis 8.April 2000, hg. v. Christoph Huber und Victor Millet, Tübingen: Niemeyer, 2002, in: PBB 128 (2006) Heft 3, S. 523–528.

zu: Martina Backes, Fremde Historien. Untersuchungen zur Überlieferungs- und Rezeptionsgeschichte französischer Erzählstoffe im deutschen Spätmittelalter, Tübingen: Niemeyer, 2004 (Hermaea NF 103), in: ZfdPh 127 (2008) Heft 3, S. 477–479.

zu: Jan Hallmann, Studien zum mittelhochdeutschen ‚Wartburgkrieg'. Literaturgeschichtliche Stellung – Überlieferung – Rezeptionsgeschichte. Mit einer Edition der ‚Wartburgkrieg'-Texte, Berlin u.a.: Walter de Gruyter, 2015, in: PBB 139 (2017), S. 623–630.

zu: Viola Wittmann: *Adel im Konflikt*. Narrative Potentiale in spätmittelalterlicher Chanson de geste-Adaptation: Studien zum deutschen ›Malagis‹. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2017 (Historische Semantik 27), in: PBB 141 (2019), S. 80–85.

zu: Transformationen der Lyrik im 13. Jahrhundert. Wildbader Kolloquium 2008, in Verbindung mit Eckart Conrad Lutz und Klaus Ridder hg. von Susanne Köbele, Berlin: Erich Schmidt, 2013 (Wolfram-Studien XXI), in: ZfdPh 140 (2021), S. 475–480.

zu: Raum und Zeit im Minnesang. Ansätze – Spielarten – Funktionen, hg. von Annette Gerok-Reiter, Anna Sara Lahr und Simone Leidinger, Heidelberg 2020 (Studien zur historischen Poetik 29), in: Arbitrium 39 (2021), S. 291–295.

zu: Diana Roever: Formen lyrischen Erzählens im Minnesang des 12. bis 14. Jahrhunderts. Metapher, Topos und Diagramm zwischen Nähe und Distanz, Berlin und Boston: De Gruyter, 2020 (Literatur | Theorie | Geschichte 17), V–VIII, 353 S., erscheint in. PBB.